

«Perlen im Internet»

Silvie Spiess, Nr. 6/2014, S. 35

Suchstrategien im Internet | Tipps und Tricks

Allgemeine Informationen

- Gross- und Kleinschreibung ist bei der Suche im Internet nicht relevant, d.h. alle Begriffe können in Kleinbuchstaben geschrieben werden.
- Beachten der korrekten Schreibweise. Werden Wörter nicht richtig geschrieben, können sie möglicherweise nicht gefunden werden.
- Das Eintippen von Stichworten reicht für eine aussagekräftige Suche. Es ist nicht notwendig, ganze Sätze zu schreiben.
- Sehr häufig vorkommende Wörter werden bei Suchanfragen nicht berücksichtigt und brauchen entsprechend nicht extra ins Suchfenster eingegeben werden.
Beispiele: der, die, das, und, oder, ...

Zu viele Treffer

- Verwenden von genauen, präzisen Begriffen. Möglichst aussagekräftige, konkrete Bezeichnungen wählen anstelle von Oberbegriffe.
Beispiele: Hai (statt Fisch), Tageszeitung (statt Presse)
- Verwenden von Fachbegriffen. Das Einsetzen von Wörtern aus der Fachliteratur oder von wissenschaftlichen Begriffen konkretisiert die Trefferauswahl.
Beispiele: Canidae (statt Hunde), Konjunktion (statt Bindewort)
- Anpassen der Suchoptionen. Mit dem Operator «Suchoptionen» lassen sich bei Google Suchergebnisse nach verschiedenen Filtern und Kriterien eingrenzen.
Beispiele: Land, Sprache, Zeitraum, Format, ...

4 bis 8

FACHZEITSCHRIFT FÜR KINDERGARTEN UND UNTERSTUFE

Zu wenige Treffer

- Verwenden von allgemeinen Begriffen. Allgemeinbegriffe oder zusammenfassende Bezeichnungen wählen anstatt Fachausdrücke.
Beispiele: Katze (statt Siamkatze), Auto (statt Personenwagen)
- Verwenden von verschiedenen Formen. Die Suchbegriffe können wahlweise im Singular oder Plural, in Steigerungsformen oder in verschiedenen Fallformen geschrieben werden.
Beispiele: Haus / Häuser, schön / schöner, warm / warmen

Unpassende Treffer

- Ausschliessen von Begriffen. Setzen eines Minus-Zeichens direkt vor das auszuschliessende Wort (ohne Leerschlag). Jetzt werden nur Websites angezeigt, bei denen das erste Wort enthalten ist, nicht jedoch das ausgeschlossene mit dem Minus-Zeichen.
Beispiele: Löwe –Astrologie (Es werden Websites angezeigt, bei denen der Begriff «Löwe» vorkommt, nicht jedoch der Begriff «Astrologie»), Rezept –Tomaten (Es werden nur Rezepte ohne Tomaten vorgeschlagen)
- Suche nach einer genauen Wortgruppe. Die Begriffe werden dabei in Anführungszeichen („...“) gesetzt («Phrase»). Es werden nur Treffer angezeigt, bei denen die Wörter in genau dieser Reihenfolge vorkommen.
Beispiele: „Harry Potter“, „Die Bremer Stadtmusikanten“, „William Shakespeare“
- Ergänzen von zusätzlichen Hinweisen. Wird eine ganz bestimmte Information gesucht, erleichtert das schrittweise Hinzufügen von entsprechenden Wörtern die Suche.
Beispiele: Waage + Astrologie, Löwe + Lebensraum + Vegetation

Literatur / Lehrmittel

«Medienkompass», Lehrmittelverlag des Kantons Zürich, www.medienkompass.ch
Die Einheiten 1.11 und 2.11 befassen sich mit den Themen «Auf der Suche nach der Nadel im Heuhaufen» bzw. «Den Informationen auf den Puls gefühlt».